



Netzwerk Offenes Mittelalter @offenesMA

May 8 · 19 tweets · [offenesMA/status/1655521048203231232](https://twitter.com/offenesMA/status/1655521048203231232)

Hallo, ich bin Jonas und übernehme für kurze Zeit diesen Account , um über Verlinkung und offene Daten im Mittelhochdeutschen Wörterbuch (MWB) zu sprechen.



The screenshot shows a tweet from the account 'Netzwerk Offenes Mittelalter' (@offenesMA). The tweet text reads: 'Nach dem Takeover von @LurchPollin übernimmt nun @jonasrichter (er/ihm) für ein paar Tage diesen Account. Jonas ist Mitarbeiter beim Mittelhochdeutschen Wörterbuch der @adw_goe und @adwmainz und wird über die digitalen Seiten des Wörterbuchs sprechen.' Below the text is a placeholder for a video that failed to load, with the message 'The media could not be played.' and a 'Reload' button. The tweet is dated '7:53 AM · May 8, 2023'. At the bottom, there are interaction options: a heart icon with '4', a speech bubble icon with 'Reply', and a link icon with 'Copy link'. A 'Read 1 reply' button is also visible.

Im Thread heute geht es um die Vorstellung des MWB und seine digitale Ausgangsbasis. (jr)

Das Mittelhochdeutsche Wörterbuch (MWB) ist ein [#Langzeitprojekt](#) aus dem [#Akademienprogramm](#) der [@Akademienunion](#) mit Arbeitsstellen an der [@adw_goe](#) und [@adwmainz](#). (jr)



Das MWB bearbeitet den Wortschatz der zwischen 1050 und 1350 entstandenen mhd. Quellen aller Textsorten und Schreibsprachen. Artusroman, Kochrezept, Predigt, Urkunde, Medizinliteratur, Minnesang: Alles drin, Hauptsache [#Mittelhochdeutsch](#) (jr)

Überlegungen zu einem neuen Wörterbuch der mittelhochdeutschen Sprache gibt es schon lange. Richtig los ging's 1994 gefördert von der [@dfg_public](#). Damals entstanden die digitalen Grundlagen des Projekts. [#BornDigital](#) [#DFG](#) [#90s](#) (jr)



In dieser ersten Phase wurden Texte digitalisiert und lemmatisiert. Die Lemmaliste des MWB – also die Kandidaten für Wortartikel, die wir alphabetisch abarbeiten – wurde aus den Vorgängerwörterbüchern (Lexer, BMZ, Findebuch) gewonnen. (jr) [#Lexikographie](#)

Übrigens fand auch die Retrodigitalisierung von Lexer, BMZ & Findebuch in den 1990ern statt. Als „Mhd. Wörterbücher im Verbund“ (MWV) sind sie ein wichtiger Bezugspunkt (inhaltlich und technisch) für das MWB.

Auch das Grimmsche Deutsche Wörterbuch wurde damals retrodigitalisiert. Zusammen mit dem MWV bildete es den Kern des heutigen [#Woerterbuchnetz](#) [@CDHTrier](#) woerterbuchnetz.de (jr)

[@CDHTrier](#) Die digitale Vernetzung der älteren mhd. Wörterbücher untereinander, aber auch mit dem neuen MWB, ist also schon ein Vierteljahrhundert alt. In Zeiten kurzlebiger Forschungsförderung eine lange Zeit. (jr)

@CDHTrier Es wundert niemanden, dass Langzeitprojekte des Akademienprogramms gelegentlich als Riesenschildkröten bezeichnet werden... (jr)

Foto: B. C. Tørrissen (CC-BY-SA)



File:Aldabra Female on Curieuse.JPG - Wikimedia ...

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Aldabra_Female_on_...



[@CDHTrier](#) Kirkness, Alan: Es leben die Riesenschildkröten! Plädoyer für die wiss.-hist. Lexikographie des Deutschen. *Lexicographica* 32 (2016),



Es leben die Riesenschildkröten! Plädoyer für die wissenschaftlich-his...

Article Es leben die Riesenschildkröten! Plädoyer für die wissenschaftlich-historische Lexikographie des Deutschen was published on September 26, 2016 in the journal *Lexicographica* (volume 32, issue ...

<https://doi.org/10.1515/lexi-2016-0004>

[@CDHTrier](#) Um die Verlinkungen zwischen MWB und MWV zu zeigen, schauen wir uns mhdwb-online.de an. Hier gibt es nicht nur die bisher erschienenen Wörterbuchartikel, sondern auch die Lemmaliste und das Belegarchiv. (jr)

Mittelhochdeutsches Wörterbuch

Startseite	Lemmaliste/Belegarchiv	Wörterbuch	Quellenverzeichnis/Textarchiv	Suche	Hinweise zur Benutzung
------------	------------------------	------------	-------------------------------	-------	------------------------

A	Ansicht: <input checked="" type="radio"/> Standard <input type="radio"/> Gliederung	<input type="checkbox"/> Zusatzinformationen	<input type="checkbox"/> Links	Portion: 20	Artikel pro Seite
---	---	--	--------------------------------	-------------	-------------------

B	Abschicken
---	------------

C	<input type="text" value=""/>	eiboum - einbürtec
---	-------------------------------	--------------------

D e – ebenbilde

E ebenbildec – ebengelich

E ebengelicheit – ebenhër

G ebenhëre – ebenkristenmensch

H ebenkürz – ebenmenden

I ebenmensch – ebensëzge

ebenslëht – ebenvërrerinne

ebenvol – eber

eberborste – ebrërisch

ebreze – eckerich

eckerflin – edelhaftec

edelheit – edelvoget (?)

edelvrïe – ege|bærlich

ëgedãht – ëgeselle

egeslich, eislich – ëhaftec, ehtec

ëhaftecliche – eht

ehle – eichelëht

eichelin – eichphat

eichurne – eierkuoche

eierlin – eigenerge

eigengebörn – eigenmaht

eigenman – eigeslich

eiboum – einbürtec

eiboum *stM.*

eifl *Num.*

eimber *stM.*

ein *Num., Pron., Art.*

einander *Pron.*

eiboum *stM.* 'Steineiche' (*Quercus ilex*, vgl. *Marzell* 3,1211); *ilex* haizt ain eilpaum [...] der paum hãt früt sam die aicheln *BDN* 325,9

eifl, **eifl** *Num.* → einlif, einlif

eimber, **eimer** *stM.* → eimber *stM.*

ein *Num., Pron., Art.* die unter 1 zusammengefassten Verwendungsweisen sind nicht immer streng voneinander abzugrenzen, soweit es sich nicht um den reinen Zahlbegriff handelt. In subst. Gebrauch st. flektiert einer, einiu, einez (nur selten sw: er was der richsten eine *FLORE* (S) 3368); *adj.* mit endungsloser Form im Nom. Sg. aller Genera sowie im Akk. Sg. N. und z.T. im Akk. Sg. F. (vgl. ²*Mhd. Gr. § M 44; § M 55, Anm. 1*); als *Num.* nach *best. Art. i.d.R.* sw. flektiert (Ausnahmen z.B.: mit dem einem worte *SPEC* 150,11; dem einem sîn sadle schihte / daz er in genãden bat *KvHEIMÜRST* 756; *IW* 6937). Selten *aspirierte Formen*: nu wil ih iu herron / heina war reda vor tuon *SEZZO* 2; nim heine hant folle salzes *IPOCR* 55.

1 Num.
1.1 Zahlenheit; eine Größe von mehreren bezeichnend
1.1.1 nicht-attr.
1.1.1.1 in Verbindung mit anderen Zahlen
1.1.1.2 auf eine unbestimmte Menge bezogen
1.1.1.3 in Verbindung mit ander (vgl. einander)
1.1.2 attr.
1.2 bei Verlassen der Zahlbedeutung treten verschiedene Konnotationen und Funktionen hervor
1.2.1 etwas mehreren Größen Gemeinsames bezeichnend 'sin und derselbe (dieselbe, dasselbe), ungeteilt' (vgl. auch 1.2.6.1)
1.2.1.1 nicht-attr.
1.2.1.2 attr.
1.2.2 die Einheitlichkeit einer Größe bezeichnend
1.2.3.1 prod.
1.2.2.2 attr.

@CDHTrier Anders als die Wörterbuchartikel deckt die Lemmaliste auch die noch nicht bearbeiteten Strecken des Alphabets ab. Die Stichwörter sind mit dem Mhd. Wörterbüchern im Verbund (MWV) = BMZ, Lexer, Findebuch verlinkt. (jr)

The screenshot shows the 'Mittelhochdeutsches Wörterbuch' interface. The main content area displays a list of words and their grammatical forms, with counts in parentheses indicating the number of attestations in the Belegarchiv. The words listed are:

- zarren *swV*, *mwv*
- zart *Adj.* (73) *mwv*
- zart¹ *stM.* (9) *mwv*
- zart² *stM.* *mwv*
- zarte *Adv.* *mwv*
- zartec-heit *stF.* (4) *mwv*
- zartec-lich *Adj.* (3) *mwv*
- zarten *stN.* *mwv*
- zarten *swV.* (9) *mwv*
- zart-garte *swM.* (3) *mwv*
- zart-heit *stF.* (3) *mwv*
- zart-lich *Adj.* (28) *mwv*
- zart-lust *stM.* (1) *mwv*
- zartnisse *stFN.* (1) *mwv*
- zart-suochende *Part.-Adj.* *mwv*
- zartunge *stF.* (2) *mwv*
- zart-wunne *stF.* (1) *mwv*
- Zasamanc (2)
- zaspen *swV.* *mwv*
- Zatzikhoven (1)
- zâwe-trugelin *stN.* (1) *mwv*
- ze *prp* *mwv*
- ze-aller-vorderst *Adv.* *mwv*
- zēben? *v*
- zēc *stM.* *mwv*

@CDHTrier Zahlen in runden Klammern verlinken auf die entsprechende Anzahl von Belegen für das Lemma im elektronischen Belegarchiv. Für das Wort „tortuke“ (Schildkröte) gibt es also 4 Belege im Archiv. (jr)

<http://www.mhdwb-online.de/lemmaliste.php?buchstabe=T&portion=1050>

The screenshot shows a list of words and their grammatical forms, with counts in parentheses indicating the number of attestations in the Belegarchiv. The words listed are:

- tor-swelle *F.* *mwv*
- tort-hûs *stN.* *mwv*
- Tortolose (5)
- Tort#;oune (1)
- tortsche *swM.* *mwv*
- tortuke *swF.* (4) *mwv*
- tortûr *F.* *mwv*

[@CDHTrier](#) Von den Textstellen im Belegarchiv kann man sich übrigens zu den entsprechenden Stellen im Volltext durchklicken, aber auch die bibliographischen Infos zu den Quellensiglen aufrufen. (jr)

Belegarchiv/Konkordanz

Die hier aus dem elektronischen Belegarchiv ausgegebenen Stellen bilden den durch halbautomatische Lemmatisierung von digitalisierten Volltexten gewonnenen Kern einer umfassenderen Beleggrundlage, die für die Ausarbeitung des Mittelhochdeutschen Wörterbuchs verwendet wird. Bei der Benutzung des elektronischen Belegarchivs ist stets zu beachten, dass es Stellen enthalten kann, die anderen Stichwörtern zuzuordnen sind.

tortuke swF. (4 Belege) MWV

BdN 283, 7 scorp ain anderz, als her nâch kunt wirt. //VON DER TORTUKEN. /Tortuca haizt ain tortuk und haizt auch etswâ ain scorp
BdN 283, 8 ain anderz, als her nâch kunt wirt. //VON DER TORTUKEN. /Tortuca haizt ain tortuk und haizt auch etswâ ain scorp und
BdN 283, 8 her nâch kunt wirt. //VON DER TORTUKEN. /Tortuca haizt ain tortuk und haizt auch etswâ ain scorp und sprechent etleich, diu
BdN 283, 9 und haizt auch etswâ ain scorp und sprechent etleich, diu tortuk sei der slangen geslâhts, alsô daz si ainrlai slangen sei,

[@CDHTrier](#) Das digitale Textarchiv enthält 225 Texte mit etwa 12 Mio. Wortformen, von denen 1,5 Mio. durch halbautomatische Verfahren lemmatisiert, geprüft und ins Belegarchiv aufgenommen sind. (jr)

[@CDHTrier](#) Über 1000 weitere mhd. Texte liegen zwar nicht digital vor, werden aber natürlich ausgewertet und bei der Artikelredaktion verwendet. (jr)

[@CDHTrier](#) Soweit zur Ausgangslage, die auf den Vorarbeiten aus den 1990ern beruht. Wenn ihr Fragen habt, schreibt sie gern! Morgen geht es darum, wie wir versuchen, die Offenheit und Nutzbarkeit unserer Daten zu verbessern. (jr)



[@threadreaderapp](#) pls unroll

...



Netzwerk Offenes Mittelalter @offenesMA

May 9 · 11 tweets · [offenesMA/status/1655847625470496768](https://twitter.com/offenesMA/status/1655847625470496768)

Im gestrigen Thread habe ich das Mittelhochdeutsche Wörterbuch (MWB) vorgestellt. Heute geht es um das MWB & Linked Open Data. 🐢 [#DigitalHumanities](#) [#Lexikographie](#) [#LOD](#) [#LinkedOpenData](#)

Als das MWB im Jahr 2000 in das [#Akademienprogramm](#) aufgenommen wurde, war immerhin auch eine halbe IT-Stelle eingeplant. Die reicht aber leider kaum aus, um die regulär anfallenden Aufgaben zu erledigen. (jr)

Neue Entwicklungen in den [#DigitalHumanities](#) zu begleiten und Standards für unser Projekt umzusetzen, braucht zusätzliche Mittel. Das gilt auch für die Einrichtung persistent referenzierbarer Daten nach modernen Gepflogenheiten. (jr)

Unsere Anbindung an das Semantic Web kann daher im Projektrahmen nur über Drittmittel erfolgen – oder nebenbei, wenn wider Erwarten doch mal Kapazitäten frei sind. (Ja, das ist unbefriedigend.) (jr)



Ein solches Drittmittelprojekt ist „MWB-APIplus“, das im laufenden Jahr mit einer 50% Stelle von [@Textplus_NFDI](#) [@NFDI_de](#) als Kooperationsprojekt gefördert wird. (jr)

[@Textplus_NFDI](#) [@NFDI_de](#) MWB-APIplus dient der Schaffung von Schnittstellen (APIs), über die sich MWB und sein Quellenkorpus in das Portfolio von Text+ einbinden lassen.

[@Textplus_NFDI](#)

[@NFDI_de](#)

[#Textplus](#) [#NFDI](#)

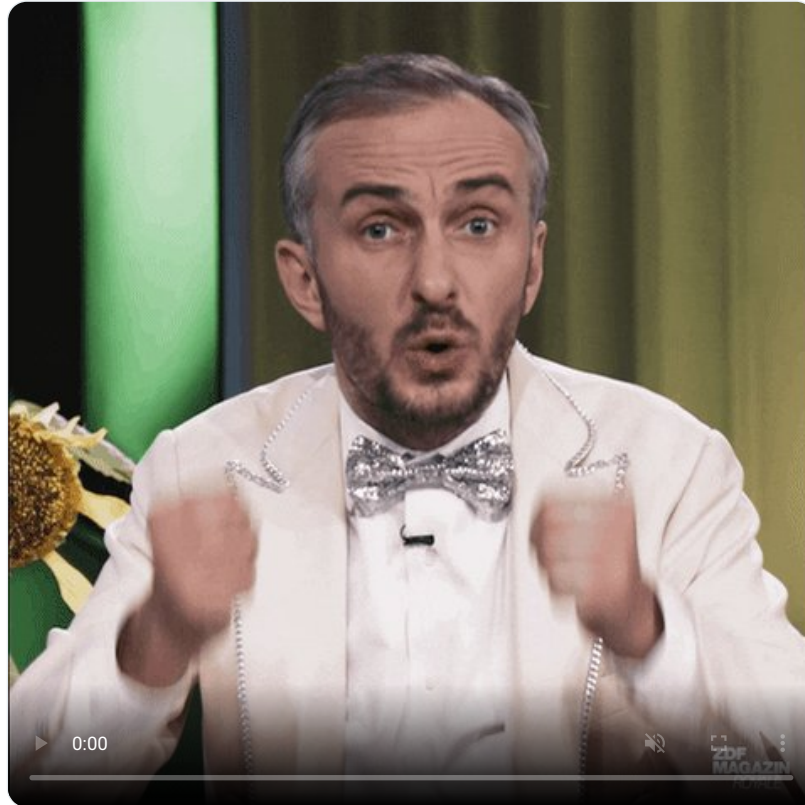
[@Textplus_NFDI](#) [@NFDI_de](#) Konkret geht es darum, Metadaten und Daten unserer Wörterbuchartikel und unseres Textcorpus' standardisiert abfragbar zu machen, beispielsweise für eine Federated Content Search im Portal von Text+, aber komplett offen und frei für weitere Nutzung durch andere. [#FAIR](#) (jr)

[@Textplus_NFDI](#) [@NFDI_de](#) Hier gibt es nähere Infos zu MWB-APIplus: <https://www.uni-trier.de/forschung/mittelhochdeutsches-woerterbuch/drittmittelprojekte/mwb-apiplus> (jr)



[@Textplus_NFDI](#) [@NFDI_de](#) Und hier ist eine Übersicht zu unseren bereits vorhandenen Schnittstellen: <https://www.uni-trier.de/forschung/mittelhochdeutsches-woerterbuch/mwb-online> (jr)

[@Textplus_NFDI @NFDI_de](#) Natürlich schweben uns weitere Projekte wie etwa ein RDF-Lifting vor. Toitoitoi, dass der entsprechende Antrag bewilligt wird! (jr)



[@threadreaderapp](#) pls unroll

...



Netzwerk Offenes Mittelalter @offenesMA

May 10 · 9 tweets · [offenesMA/status/1656297292054294535](https://twitter.com/offenesMA/status/1656297292054294535)

Zum Abschluss möchte ich kurz auf ein Dilemma von Langzeitprojekten eingehen. (jr) [#Akademienprogramm](#) [#Langzeitprojekt](#)

Einerseits: Es ist natürlich einerseits eine beneidenswerte Situation, ein Großprojekt über Jahre intensiv betreiben zu können. Andererseits ringen gerade ältere Projekte mit statischen, teils gestrigen Rahmenbedingungen in einer dynamischen Forschungsgegenwart.

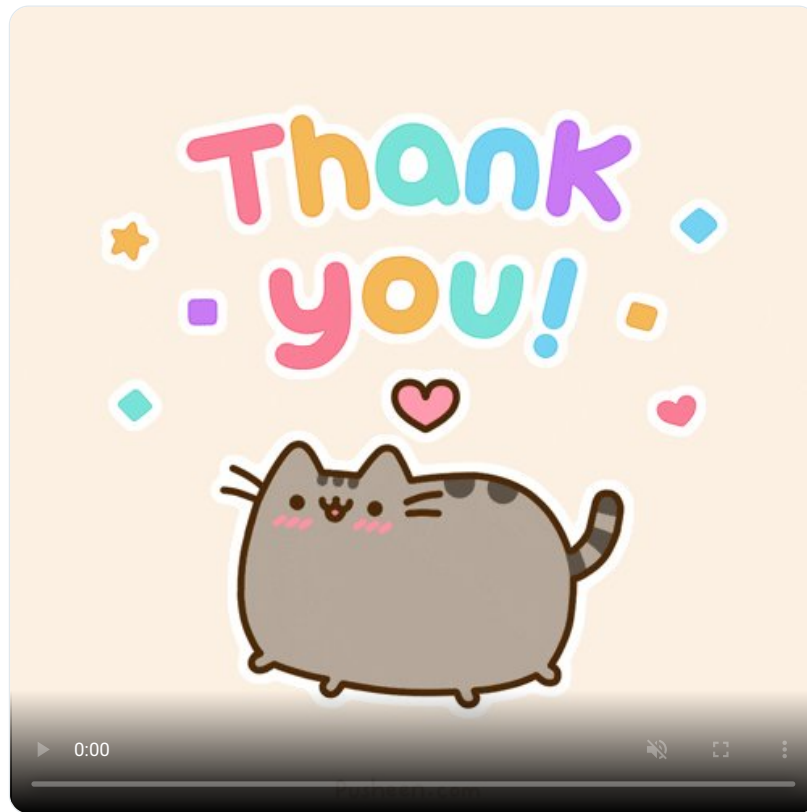


(jr)

Zusätzlich den Kerntätigkeiten, die teilweise vor Jahrzehnten umrissen wurden, z.B. noch Datenaufbereitung gemäß heutiger Standards zu leisten, erfordert eine gewisse Flexibilität im Projekt wie auch seitens der Trägerakademien. (jr)



Dass unsere Akademien [@adwmainz](#) und [@adw_goe](#) bisher stets Wege gefunden haben, uns bei diesem Spagat zu unterstützen, dafür sind wir extrem dankbar. (jr)



[@adwmainz](#) [@adw_goe](#) Shoutout zu unseren großen Schwestern, den Wörterbüchern zum historischen Deutsch, die alle auch online unterwegs sind und die Digitalisierung meistern, als wären sie erst letztes Jahr beantragt worden:

(jr)

[@adwmainz](#) [@adw_goe](#) Althochdeutsches Wörterbuch (AWB, seit 1935) [@SAW_Leipzig](#)

Frühneuhochdeutsches Wörterbuch (FWB, seit 1976) [@adw_goe](#)

Deutsches Rechtswörterbuch (DRW, seit 1897) [@hadw_bw](#)

[#Akademienprogramm](#) [#Langzeitprojekt](#)



[@adwmainz](#) [@adw_goe](#) [@SAW_Leipzig](#) [@hadw_bw](#) Und damit verabschiede ich mich und gebe diesen Account wieder ab. Ich danke dem Netzwerk Offenes Mittelalter, dass ich den Account übernehmen durfte! (jr)



[@adwmainz](#) [@adw_goe](#) [@SAW_Leipzig](#) [@hadw_bw](#) Wenn ihr mich später noch ansprechen wollt:

Twitter: [@JonasJRichter](#)

Mastodon/Fediverse: [@jonasrichter@zirk.us](#) (neben anderen Handles...)

Weitere Kontaktmöglichkeiten unter [adw-goe.de/mwb](#)
(jr)

[@threadreaderapp](#) pls unroll

...